

An einen anonymen Tadler der typographischen Ausstattung der Jubel-Ausgabe der Lieder des Mirza-Schaffy, welcher die Schriftprobe dazu als eine „abschreckende“ bezeichnet hat.

[14411.]

Zu drucken gilt's nicht eine Bibel wieder, Auch nicht Martini Luther's Katechismus. Des weisen Perjers Mirza-Schaffy Lieder Gestatteten wohl Schriften-Vandalismus, Wie guter Alter, aus den dreißiger Jahren, Du tadelst scharf mit eifrigem Gebaren.

Die Welt und ihre Mode reformiren, Ist sicherlich ein lobenswerthes Streben, Doch Alles ließ sich nicht in strenge Formen schnüren, Dem Feitern auch und Lust'gen gönne Leben; Drum guter Alter, aus den dreißiger Jahren, Sei nicht zu scharf, in eifrigem Gebaren.

Für böhmische u. polnische Verleger.

[14412.]

Wir haben Verwendung für populäre böhmische und polnische Literatur, besonders für katholische Haus- und Familienbücher, Gebetbücher, Erzählungsschriften und religiöse Bilder, und ersuchen daher um Einsendung von Verlagskatalogen, Probeexemplaren à cond. r. Auch sind uns specielle Offerten erwünscht.

Hochachtungsvoll

Chicago, den 13. März 1875.

Mühlbauer & Behrle.

Keine Nova.

[14413.]

Unverlangte Novitäten sendungen nehme ich von nun an nur von denjenigen Firmen entgegen, welche speciell darum ersucht wurden. Alle übrigen nicht verlangten Sendungen gehen unter Spesenberechnung zurück, und werde ich mich vorkommenden Falls auf diese Erklärung berufen.

Burg, den 10. April 1875.

August Seelheim.

Completirung der II. Auflage von Meyers Konv.-Lexikon.

[14414.]

Um mit dem Neudruck der II. Auflage von Meyers Konverj.-Lexikon einen Abschluß zu finden, sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt:

daß wir die Verpflichtung, diejenigen Exemplare dieser Auflage, welche noch nicht vollständig bezogen sind, zu completiren, nur noch bis Michaelis d. J. übernehmen können.

Wir bitten daher im beiderseitigen Interesse, uns zur Sicherstellung aller noch laufenden Continuationen Ihren Bedarf in kürzester Zeit aufzugeben.

Nach Ablauf der oben gestellten Frist müssen wir alle Ansprüche auf Nachlieferung irgend welcher Theile der II. Auflage unbedingt zurückweisen.

Leipzig, den 15. April 1875.

Das Bibliographische Institut.

[14415.] Mein Geschäftslocal habe von heute an nach Turnerstraße 1 verlegt.

Leipzig, den 1. April 1875.

Georg Schellhardt,

Verlags- und Colportagehandlung.

[14416.] Ein fachwissenschaftlich gebildeter junger Mann wünscht bei der Redaction einer größeren Zeitung die journalistische Carrière zu beginnen. Derselbe ist der englischen Sprache mächtig und kann hinsichtlich seiner Befähigung und seines Charakters die besten Empfehlungen beibringen. — Offerten unter A. D. W. besorgt die Exped. d. Bl.

Buchhandlungs-Gehilfenverein „Mk“ in Stuttgart.

[14417.]

In der am 2. d. M. stattgefundenen Generalversammlung wurde der Vorstand aus folgenden Herren gebildet:

Carl Rupprecht (Cotta), Vorsitzender. Egmont Schroll (Aue), Schriftführer. Eduard Brügel (Enke), Cassirer.

Clichés aus dem Daheim

[14418.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär. Leipzig. Daheim-Expedition. (Velhagen & Klasing.)

Katholische Gebetbücher in 450 verschiedenen Einbänden.

[14419.] Joh. Röttges in Mainz.

Sebnitzer Papierfabrik.

[14420.] Vertreter:

Herr Berth. Siegismund,

Leipzig, Gellertstr. 2.

[14421.] Büchting's Buchhändler-Adressen und Listen liefert nur Oskar Veiner in Leipzig, in dessen Verlag dieselben übergegangen.

Restauflagen

brauchbarer Werke kauft und erbittet Offerten Heinrich Lesser in Breslau.

Leipziger Börsen-Course

am 14. April 1875.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze), unit (e.g., 100 Ct. fl., 100 fl.), and price (e.g., 175,75 G, 174,30 G).

Sorten.

Table with columns for type (e.g., Vollwicht. preuss. Friedrichsdor), unit (e.g., pr. St.), and price (e.g., 16,70 G, 16,79 G).

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Comité für die historische Abtheilung der Ostmeh-Ausstellung 1875. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Nummern des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 14200—14422. — Leipziger Börsen-Course am 14. April 1875.

Large index table listing various entries and their corresponding page numbers (e.g., Abel 14293, Eigenborn 14336, Jähleib & R. 14283).

